

1778.

Mittwoch, den 24. Juny.

Nro. 50.

Hessen-Darmstädtische privilegirte

Land-Beifung



Im Verlag der Invaliden-Anstalt.

Ausländische Nachrichten.

London, den 10. Jun.

Der Könia wird nächstens die Lager be-
sehen. — Man hat Bestätigung von der
unangenehmen Nachricht erhalten, daß die
Veröhnungs-Billien von dem Congref un-
willig aufgenommen worden. Sein Schluß
war, sie mit der Erklärung an Howe zurück
zu senden: man würde sich in keinen Veraleich
einlassen, bevor England nicht ihre Unad-
hängigkeit erkannt, oder wenigstens alle Vbl-
ker aus Amerika gezogen (einige Nachrichten
setzen noch hinzu, und ihnen ganz Canada
abgetreten) hätte. Das sind in der That
bedenkliche Umstände, noch ist Glück, daß
Spanien und Porzingall mit Frankreich nicht
acmeinschaftliche Sache macht, und ein
Bündniß mit Rußland, Preussen und Hol-
land, vielleicht auch noch andern Nordischen
Mächten uns in Europa vor allem Angriff
sicher stellen wird. Unterdessen sind neue Be-
sehte nach Philadelphia abgegangen, die Ame-
ricaner, wo möglich, durch die größte Nach-
giebigkeit zum Frieden zu reizen.

Die durch den neulich auf alle Großbritta-
nische Schiffe ohne Ausnahme gelegten Be-
schlag verursachte Hemmung der Zufuhre in
die Hauptstadt hat den Befehl veranlaßt,
daß alle Markt- und Probianischiffe von je-
nem Zwang ausgenommen seyn sollten.

Bordeaux, den 2. Juny.

Ein kleiner Englischer Raper hat neulich
drey von hier ausgelaufene und nach Boston
bestimmte Amerikanische Schiffe weggenom-
men. Da er sich nach diesem verlauten las-
sen, von allen hiesigen Schiffen, die nach
New-England fahren sollen, genaue Nach-
richt zu haben, und gewettet hat, sie alle
nach einander wegzukapern; so hat man ge-
nau nachgeforschet, woher er diese Kund-
schaft haben könne. Der Verdacht fiel na-
türlicher Weise auf verschiedene Engländer,
welche dahier angelesen sind, und von de-
nen man schon lang einen verbotenen Brief-
wechsel geargwohnet hatte. Es wurde ihnen
daher befohlen, ohne Verzug die Stadt zu
räumen, welches sie auch in einigen Tagen
bewerkstelliget haben.

Altona, den 10. Jun.

Obgleich in denen teutschen Fabriken es
ein Kunstgriff ist, die teutsche Waaren für
fremde zu verkaufen, so ist das anderswo
doch ganz anders. In Leyden haben sich die
Einwohner beschwehrt, die Fabrikanten ver-
kauften ihnen fremde Tücher und Zeuge, und
gaben vor, es seyen inländische, und um
dem vorzubeugen, hat der dasige Rath die
Veranstatlung gemacht, daß an jedes dorten
fabricirtes Tuch das Zeugniß angeheftet wer-

